

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

24.5.1853 (No. 139)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 139.

Dienstag den 24. Mai

1853.

Bekanntmachung.

In den Monaten März und April d. J. wurden in der Suppenanstalt dahier im Ganzen 9,961½ Portionen Suppen abgegeben, und zwar:

gewöhnliche Suppen	9047½ Portionen à 2 fr.	301 fl. 35 fr.
Krankensuppen	914 " à 6 fr.	91 fl. 24 fr.
		zusammen für 392 fl. 59 fr.

Hievon wurden verkauft: 3381½ Portionen à 2 fr. 112 fl. 43 fr.
und 24 " à 6 fr. 2 fl. 24 fr.

115 fl. 7 fr.

Auf Rechnung der Almosenkasse abgegeben:

357 Portionen à 2 fr. 11 fl. 54 fr.
24 " à 6 fr. 2 fl. 24 fr.

14 fl. 18 fr.

Auf Rechnung des Elisabethenvereins abgegeben:

51 Portionen à 2 fr. 1 fl. 42 fr.
96 " à 6 fr. 9 fl. 36 fr.

11 fl. 18 fr.

Auf Rechnung des Kreuzervereins abgegeben:

303 Portionen à 2 fr. 10 fl. 6 fr.
59 " à 6 fr. 5 fl. 54 fr.

16 fl. — fr.

156 fl. 43 fr.

Zuschuß des Frauenvereins

236 fl. 16 fr.

nämlich für die vom Verein an hiesige Armen verschenkten

4955 Portionen à 2 fr. 165 fl. 10 fr.
711 " à 6 fr. 71 fl. 6 fr.

236 fl. 16 fr.

Hievon sind gedeckt durch die Einlagen in den Armenbüchsen pro März und April:

durch jene am Vereinsladen 7 fl. 42 fr.

(worunter 2 fl. mit der Bemerkung: „Zur Erfüllung eines Versprechens“.)

durch jene an der Suppenanstalt 7 fl. 28 fr.

15 fl. 10 fr.

Es ist sonach der Betrag mit

aus der Vereinskasse zuzuschießen.

Karlsruhe, im Mai 1853.

221 fl. 6 fr.

Die Vicepräsidentin des Frauenvereins:
Emma v. Gemmingen.

Th. Kniel, Verrechner.

Brennholzlieferung.

Die Lieferung des in der Finanzkanzlei für den nächsten Winter erforderlichen Buchenscheitholzes soll im Soumissionswege vergeben werden.

Das Quantum beträgt 140 Klafter, 4 Schuh lang, ist vollkommen trocken und in normalmäßigen Scheitern frei in das Maas gesetzt, zu liefern, und kann die Lieferung alsbald nach erfolgter Begebung beginnen.

Liebhaber hiezu wollen ihre Angebote bis Dienstag den 7. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr, wo solche eröffnet werden, versiegelt mit der Aufschrift

„Brennholzlieferung bei der unterzeichneten Stelle einreichen.

Karlsruhe, den 23. Mai 1853.

Finanz-Ministerial-Registatur.

Mayerhöffer.

Versteigerungen und Verkäufe.

Weinversteigerung.

Die Frau Wittve des verstorbenen Weinhändlers Philipp Schmidt dahier läßt am Freitag den 27. d. M., Vormittags von 9 bis 12 Uhr u. Mittags von 2 bis 6 Uhr,

Imml.

*z. Imml.
mitgeteilt
Imml.*

in ihrer Wohnung, Langestraße Nr. 213, folgende rein gehaltene Weine, als:

450	Maas	1834r	Rupertsberger	Traminer,
2000	"	1846r	Deidesheimer,	vorzügl. Qual.,
3400	"	1848r	Unteröwisheimer,	
2150	"	1849r	Durbacher,	
2500	"	1849r	Rothweiler,	
2200	"	1849r	"	
1500	"	1847r	Emendinger,	
250	"	1849r	Edelwein,	
3100	"	1852r	Rothweiler,	
1300	"	1852r	"	

auch eine große Parthie 1834r Flaschenwein und 4 Ohm Hef- und Trubwein, ein Fäßchen guter selbstgezogener Weinessig, in schicklichen Abtheilungen gegen baare Bezahlung öffentlich versteigern, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 22. Mai 1853.

Aus Auftrag:

Notar Grimmer.

Pferdversteigerung.

Freitag den 27. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, wird in dem Kasernenhof des I. Reiterregiments dahier ein austrangirtes Dienstpferd gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 23. Mai 1853.

Großh. Verrechnung des I. Reiterregiments.

Karlsruhe. Klee versteigerung.

Freitag den 27. d. M., Morgens 8 Uhr, wird zunächst dem Rintheimer Fasanengartenthor ein halber Morgen blauer Klee, von diesem Tage an bis zum 1. Oktober d. J., in zwei Loosen verpachtet werden.

Die Pacht Liebhaber wollen sich daher zu gedachtem Tag und Stunde an dem Rintheimer Weg bei dortigem Fasanengartenthor einfinden.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2mal. by.
Akademiestraße Nr. 23 sind Parterre zwei Zimmer, nebst Küche und Zugehör auf den 23. Juli, und im ersten Stock zwei möblirte Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten.

Scherer. by.
Erbprinzenstraße Nr. 9 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf den ersten Juni zu vermieten.

Seiler. by.
Erbprinzenstraße Nr. 31 ist im untern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

Seiler. by.
Herrenstraße (neue) Nr. 58 ist im Hintergebäude ein Logis von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Das Nähere im untern Stock des Vordergebäudes.

Ziegler. 3mal. by.
Langestraße Nr. 72 sind auf den 23. Oktober die bel-étage, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstiger Zugehör, sowie auf den 23. Juli im vierten Stock 3 Zimmer, auf den Marktplatz gehend, nebst Küche und Keller zu vermieten.

Kessler. by.
Langestraße Nr. 92 ist ein möblirtes Mansardenzimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, für einen ledigen Herrn zu beziehen.

Langestraße Nr. 134 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 150, Sommerseite, ist der mittlere Stock (bel-étage), bestehend in 9 Zimmern und Alkof mit übrigen Räumen, dazu ein niedlicher Garten, sogleich oder auf den Juli zu vermieten; auch kann Stallung zu 4 Pferden und Wagenremise dazu gegeben werden. Näheres bei Chr. Reinhard, Amalienstraße Nr. 63.

Waldfstraße Nr. 3 ist im Hintergebäude eine schön neu hergerichtete Wohnung zu vermieten, bestehend in einem Zimmer und Alkof, Küche, Keller, Holzstall, Trockenspeicher, auf Verlangen kann noch ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden, und ist sogleich oder auf den 23. Juli zu beziehen.

Waldfstraße Nr. 18 ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in einem Zimmer, Alkof, Küche, Keller, nebst Speicherkammer, und ist auf den 23. Juli beziehbar.

Zähringerstraße Nr. 43 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer u., auf den 23. Juli oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 78 (Sommerseite) ist der dritte Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, zwei Speicherkammern, Antheil am Trockenspeicher und Waschküche, Holzstall, Keller u., und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Näheres Zähringerstraße Nr. 80 zu erfragen, allwo auch 4 möblirte Zimmer zu vermieten sind, und ein Mehlkasten zu kaufen gesucht wird.

Zähringerstraße Nr. 102 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

Zirkel (innerer) Nr. 8, Sommerseite, ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern, Küche, Magdkammer, Keller, Holzplatz, Speicherkammer u. auf den 23. Juli zu vermieten.

Zirkel (vorderer) Nr. 20 ist eine in die Rittersstraße gehende Wohnung von 4 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten.

Zirkel (innerer) Nr. 27, bei Kaufm. Glaser, ist im zweiten Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Alkof und den sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Es der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 28 ist ein schön möblirtes Zimmer, parterre, auf den ersten Juni zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

Eine kleine Familie sucht auf den 23. Juli l. J. in dem Stadttheile von der Adler- bis zur Herrenstraße eine Wohnung von 3 — 4 Zimmern, nebst übrigen Erfordernissen zu mieten.

Deßfallsige Offerten mit der Chiffre C. W. und Angabe des Preises beliebe man auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

Wohnungsgesuch.

Es wird eine Wohnung von 2 Zimmern mit Alkof oder 3 Zimmern nebst Zugehör, zwischen der

Lamm- und Karlsstraße, im untern oder zweiten Stock, auf den 23. Juli zu miethen gesucht; zu wünschen wäre, daß wenigstens 1 Zimmer auf die Straße ginge. Offerten beliebe man im Kontor dieses Blattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstvertrag.] In der Amalienstraße Nr. 35 wird ein Kindsmädchen gesucht, das gut nähen, bügeln, spinnen und die Zimmer besorgen kann, und gute Zeugnisse hat. Der Eintritt kann sogleich oder auf Johanni geschehen.

(1) [Dienstvertrag.] In der Langenstraße Nr. 113 kann ein reinliches, fleißiges Mädchen sogleich in Dienst treten.

(2) [Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen, das gut kochen, waschen, putzen und die übrigen häuslichen Geschäfte besorgen, auch sich über gutes Betragen ausweisen kann, wird auf kommendes Ziel bei einer kleinen Familie in Dienst genommen. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Ein stilles Mädchen, welches kochen, nähen, spinnen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen in der Spitalstraße Nr. 42 im dritten Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein an Ordnung und Arbeit gewöhntes Mädchen, welches noch nicht gedient hat, wünscht sogleich oder auf Johanni in einer ordentlichen Haushaltung einen Dienst zu erhalten. Näheres im Eck der Hirsch- und Amalienstraße Nr. 51, durch das Haus, hinten eine Treppe hoch.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch schon bei mehreren Herrschaften gedient hat und empfohlen wird, wünscht sogleich oder auf Johanni einen Dienst. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen und sehr gut spinnen kann, auch Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 16 im zweiten Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches schön weisnähen, bügeln und Kleider machen kann, auch in häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf kommendes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen von 20 Jahren, welches das Kleidermachen erlernt hat, schön weisnähen kann, und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht bei einer Herrschaft auf nächstes Ziel einen Dienst. Zu erfragen Bähringerstraße Nr. 24 im Hintergebäude im dritten Stock.

Köchingsuch.

Es wird eine Köchin gesucht. Näheres bei Thorwart Arnold am Ettlingerthor.

Verlorenes. Freitag den 20. ist ein Perspektiv auf dem Schloßplatz verloren gegangen, wel-

ches man gegen Belohnung abzugeben bittet bei Albert Salzer, Langestraße Nr. 144.

Der Herr, welcher am Sonntag Abend zwischen 7 und 8 Uhr vor dem Hause Langestraße Nr. 217 einen mit Granaten besetzten Ohrenring fand, ist gebeten, denselben in benanntem Hause abzugeben.

Bei Unterzeichneter ist dieser Tage ein Batistfactuch liegen geblieben, welches gegen die Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden kann.

M. Fuchs, geb. Kopp, Waldstraße Nr. 18.

Verkaufsanzeige. Es sind 6 große Wirthschaftstische zu verkaufen. Näheres ist im Eck der Amalien- und Kasernenstraße Nr. 18 im zweiten Stock zu erfragen.

Kaufgesuch. Es wird ein gut erhaltener, billiger und leichter Lederkoffer zu kaufen gesucht in der Langenstraße Nr. 14, drei Treppen hoch.

Anzeige.

In **Beiertheim** Nr. 27, in der Nähe vom Gasthaus zum Löwen, wird Wäsche schön und billig gewaschen und auf Verlangen auch gebügelt; ein Herrenhemd schön gewaschen und gebügelt zu 4 Kr., ein Frauenhemd 3 Kr., ein Bett- oder Tischtuch 2 Kr.; ebenso werden Wollmouffeline-, seidene und Merino-Kleider, sowie Tischteppiche zum Waschen und Bügeln angenommen. Wird eine Parthie Wäsche übergeben, so wird dieselbe allein gewaschen, damit keine Verwechslung geschieht. Bestellungen können in Karlsruhe in der kleinen Herrenstraße Nr. 20 im zweiten Stock gemacht werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Mineralwasser:

- | | |
|-----------------------------|------------------------------|
| Adelheidsquelle, | Petersthaler |
| Autogaster, | Josephquelle, |
| Emser Kränchen, | Larierquelle, |
| Emser Kesselbrunner, | Wilnaer Bitter, |
| Fachinger, | Hippoldsauer, |
| Friedrichshaller | — Natroine, |
| Bitter, | — Schwefelnatroine, |
| Geilnauer, | — kein Eisenoxydul, |
| Griesbacher, | Rothenfelder Elisabe- |
| Homburger, | thenquelle, |
| Kissingen Nagozzi, | Saidshüßer Bitter, |
| Langenbrücker, | Schwalbacher, |
| Ludwigsbrunner, | Selterfer, |
| Petersthaler | Weilbacher, |
| Sophienquelle, | Wildunger, |

welche in frischer Füllung, im Einzelnen, wie in Parthien billigst zu haben sind bei

C. Urleth.

Mein wohlfortirtes Lager von allen Sorten ächten englischen Fischangeln mit und ohne Schnüre, Florentiner Salten, Fischchen, gemachten Insekten, Fischschnur, Fischstöcken ic. empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.

Couradin Haagel.

by
Hoffman

inurl

by

by

by

inurl

inurl

inurl

2mal.

Es ist mir commissionsweise die Verwerthung en gros oder en détail von circa 10,000 Stück **ächtten, importirten Cigarren** seiner Qualität übertragen worden, welche ich zur Ansicht und Probe in meiner Wohnung aufgestellt habe. Ich bringe dies zur öffentlichen Kenntniß und sehe recht zahlreicher Abnahme dieser äußerst billig gestellter Waare entgegen.

Julius Geisendörfer,
Langestraße Nr. 145.

2mal.

Starke Küchenhandtücherzeuge, die Elle à 5 und 6 fr., bei

S. S. Dreyfus,
dem Erbprinzen gegenüber.

2mal.

Die neuesten **Pariser Mantlets** sind in großer Auswahl vorrätzig bei **S. Dreyfus,** dem Römischen Kaiser gegenüber.

2mal.

Billiger Tapeten-Verkauf.

Spitalstraße Nr. 50, dem Palais gegenüber, findet man eine sehr große Auswahl der modernsten Tapeten zu äußerst billigem Preis. Das Tapezieren wird prompt besorgt und mit 12 kr. per Stück berechnet.

G. Wolff.

Geschlumpfte Wolle

für **Couverten und Frauenröcke** ist fortwährend in allen Qualitäten und zu den billigsten Preisen zu haben bei

Leopold Weiß, Stricker,
Kronenstraße Nr. 48.

Auch wird immer Wolle zum Schlumpfen angenommen.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Krumm, Kfm. v. Remscheid.
- Fr. Dettinger,** Kfm. v. Frankfurt. Hr. Becker, Kfm. von Stuttgart.
- Englischer Hof.** Hr. Bürkli, Part. mit Gattin v. Zürich. Hr. Rohlhagen, Kfm. v. Neuenrode. Hr. Furot, Propr. v. Carrogenne. Hr. Moyns, Kfm. von Offenbach.
- Hr. Poppelbauer,** Kfm. v. Frankfurt.
- Erbprinzen.** Hr. Baron v. Mechel, Königl. neapolit. Oberst und Hr. Baron v. Següser, k. neapol. Oberstleut. v. Neapel. Hr. Townshead, Rent. a. Schottland. Hr. Hügel, großh. hess. Oberfinanzrath v. Darmstadt. Hr. Wolff und Hr. Bernauer, Kaufl. v. Berlin. Hr. Cor, Prop. v. London.
- Frhr. von Berlichingen,** Rittergutsbesitzer von Stuttgart.
- Fehr. v. Buol,** Gutsbesitzer v. Stockach.
- Goldener Adler.** Hr. Edler, Cand. jur. v. Bruchsal.
- Hr. Löwenstein,** Cand. jur. von Heidelberg. Hr. Breston und Hr. Brandenburg, Cand. jur. v. Osnabrück.
- Goldenes Kreuz.** Herr Buiridge, Rent. mit Fam. und Bed. v. London. Hr. Paltenny, Rentier mit Fam. u.

Vorhang-Duasten

in jeder beliebigen Größe empfiehlt **W. Himmelheber.**

Bei Unterzeichnetem wird vorzüglich gutes Lagerbier verzapft, der Schoppen zu 2 kr.

Seck, zur Blume, am katholischen Kirchenplatz.

Ettlingen. Musik-Anzeige.

Nächsten Donnerstag den 26. findet bei dem Unterzeichneten vollständige Wechmusik von dem Groß- Artillerie-Regiment statt.

Wozu höflich einladet **Karl Mammel,** zur Fortuna.

Den geehrten Herren Bienenfreunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich heute Morgen nach 9 Uhr den ersten jungen Bienen erhalten habe, dem wahrscheinlich diese Woche noch einige nachfolgen werden.
Karlsruhe, den 23. Mai 1853.

Braunwarth.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 24. Mai. 2. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Der schwarze Domino.** Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen bearbeitet von Fehr. v. Lichtenstein.

Donnerstag den 26. Mai. 3. Abonnementsvorstellung. **Die Gebrüder Foster.** Schauspiel in 5 Aufzügen, von Döpler.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

22. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 9"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 10	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 14	27" 10"	"	"
23. Mai				
6 U. Morg.	+ 13	27" 10"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 16	27" 10,5"	"	"
6 " Abds.	+ 16	27" 10,5"	St	"

Bed. a. England. Hr. Thoma und Hr. Fischer, Rent. v. Frankfurt. Herr Sommermeyer, Fabr. v. Magdeburg.

Rheinischer Hof. Herr Harles, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Braller, Kfm. v. München. Hr. Hoffbeins, Kfm. von Eppingen. Hr. Hofmann, Lehrer von Idlingen.

Nothes Haus. Hr. Martin, Rechtskand. v. Konstanz. Hr. Rauch, Rechtskand. v. Freiburg. Hr. Goll, Rechtskand. v. Detsingen. Hr. Bürkle, Rechtskand. von Schutterwald. Hr. Leo, Rechtskand. von Krozingen. Hr. Zimmermann, Kfm. von Bern.

Waldhorn. Hr. Kugler und Hr. Dieck, Partik. von Mannheim. Hr. Belhart, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Frommel, Kfm. von Götta.

Weißer Bär. Hr. Hieronimus, Fabr. v. Offenbach. Hr. Merkel, Kfm. v. Ottenau. Hr. Hildebrandt, Part. v. Waiblingen. Hr. Hildebrandt, Part. v. Staufen.

Zähringer Hof. Hr. Bauer, Kfm. v. Freiburg. Hr. Lange, Kfm. mit Gat. von Kreuznach. Hr. Sieber, Stud. jur. v. Bruchsal. Hr. Granet, Prop. v. Paris.

In Privathäusern.

Bei Physikus Dr. Seubert: Frau Oberbaurath Thourer von Stuttgart.